

Feierliche Proklamation in Neuland



Die neuen Würdenträger des Schützenvereins Neuland mit Schützenkönig Ralf Boroske und Königin Sylvia Schütt. Foto Hamann

NEULAND. Die Proklamation der neuen Würdenträger war eine feierliche und spannende Angelegenheit beim Schützenverein Neuland.

Die Mitglieder und die Abordnungen der Nachbarvereine traten mit ihren Fahnen vor dem Schießstand an, und die vielen Zuschauer bildeten eine eindrucksvolle Kulisse. Präsident Bernd Schütt machte es richtig spannend, bis er die Namen der neuen Majestäten bekanntgab.

In diesem Jahr war die Begeisterung besonders groß, denn mit Ralf Boroske konnte ein aktives Vereinsmitglied den begehrten Titel erringen. Der neue Schützenkönig ist 47 Jahre alt, seit 16 Jahren Vereinsmitglied und Sportschütze. Im Verein bekleidet er das Amt des stellvertretenden Kassenwarts, ist im Festausschuss aktiv und war vor langer Zeit schon einmal Kinderkönig.

Heute ist der Airbus-Mitarbeiter selbst Vater von drei Kindern, und Ehefrau Wiebke ist zu Hause jetzt seine Königin. Aber nur zu Hause, denn eine richtige Königin wurde in Neuland auch proklamiert. Diesen begehrten Titel sicherte sich die Schwester des Königs und Ehefrau des Präsidenten, Sylvia Schütt. Die 49-Jährige ist erfolgreiche Schützin, die in ihrer 34-jährigen Mitgliedschaft praktisch alle Titel errungen hat. Allein drei Mal war sie als Königin in Amt und Würden. Sie ist Verkäuferin und Mutter eines Sohnes. Dem Königspaar zur Seite stehen der Beste Mann Carsten Raap und die Beste Dame Bianca Guthahn. Die Jungschützen bejubelten mit dem 24-jährigen Lucas Schirwitz und der 17-jährigen Ann-Cathrin Raap ihr neues Königspaar. Die Kinder in Neuland werden von Jonas Mittelstädt und Sophie von Holten regiert, und das Prinzenpaar heißt Matz Wegner und Maja Lohmann.

Begeistert vom Schützenfest und der Entwicklung des Vereins zeigte sich Präsident Bernd Schütt. So hat der 88 Jahre Verein bei 350 Einwohnern mehr als 300 Mitglieder. Allein der Damenabteilung gehören über 100 Aktive an, und die Jungschützen sind der Stolz des Vereins. 50 Mitglieder beteiligen sich am sportlichen Schießen. Beim Schützenfest waren die Festbälle mit der Band „Surprise“ großartig besucht. Die Festumzüge durch den festlich geschmückten Ort wurden von den Musikern aus Wolfsbruch und Drochtersen begleitet.